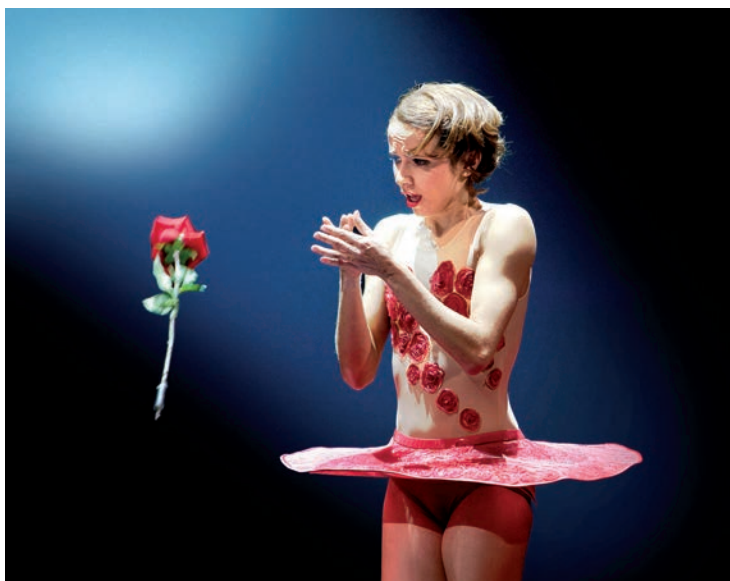


# HANNOVER



**MUSEEN UND BÜHNEN**  
REGION HANNOVER

## Spannende Museen, bewegendes Schauspiel

Bühne, Kunst, Kultur: Mit einzigartigen Exponaten und spektakulären Ausstellungen gilt Hannover deutschlandweit als bedeutende Kunst- und Museumsmetropole. Hochkarätig, facettenreich und bewegend – so wird das Bühnenprogramm gelobt und macht Hannover zu einer etablierten Größe. Die Broschüre stellt die einzelnen Institutionen mit ihren Schwerpunkten vor und liefert wertvolle Hinweise für Ihren Besuch.

Kunst, Technik, Geschichte, aber auch Schätze aus fernen Kulturen und aus der Natur: Die Museen in der Region Hannover, international bekannte wie auch kleinere, schaffen beste Möglichkeiten, Kultur und Historie hautnah zu erleben. Sie vermitteln Inhalte, stellen Zusammenhänge her oder sorgen für unvergessliche Eindrücke. Einmal im Jahr ermöglicht die beliebte „Lange Nacht der Museen“ einen Blick auf die enorme Bandbreite im Ausstellungsbereich – von der kleinen Sammlung bis zur großen Retrospektive.

Ganz ähnlich machen auch Hannovers Bühnen einmal pro Jahr auf sich aufmerksam, geben mit der „Langen Nacht der Theater“ einen repräsentativen Querschnitt über Produktionsspektrum und Spielorte. Hannover begeistert mit einem umfangreichen und vielseitigen Bühnenprogramm, das in sämtlichen Sparten exzellente Ensembles und facettenreiche Repertoires bietet. Neben neu interpretierten Klassikern und großen Uraufführungen locken Kulturzentren, Theaterwerkstätten, Kabarettbühnen, Varieté und Privattheater mit spannenden Inszenierungen – von Boulevard bis Avantgarde. Auch viele interessante Spiel-formate der Region bereichern das Angebot.

Sie sind herzlich eingeladen, Museen und Ausstellungen zu erkunden oder fantas-tische Theaterabende zu erleben!



Opernball – Staatsoper Hannover

## Inhalt

Museen	
Sprengel Museum Hannover   kestnergesellschaft	4
Museum August Kestner   Kunstverein Hannover	5
Historisches Museum   Museum Schloss Herrenhausen	6
Landesmuseum Hannover   Museum Wilhelm Busch	7
Museum für Energiegeschichte(n)   Laveshaus   Theatermuseum	8
Museum für Textile Kunst   Kindermuseum Zinnober   EXPOSEEUM	9
WOK – World of Kitchen   Welt der Luftfahrt   Luftfahrt-Museum	10
Straßenbahnmuseum   Schloss Marienburg   Besucherbergwerk	11
Torfmuseum   Steinhuder Museen	12
Wöhler-Dusche-Hof   Nacht der Museen	13

Bühnen	
Staatsoper Hannover	14
Schauspiel Hannover   Schauspielhaus   Cumberland   Ballhof	15
Nacht der Theater   GOP Variété-Theater   Neues Theater	16
HMTMH   Theater am Aegi   die hinterbühne	17
COMMEDIA FUTURA   Kulturzentrum Pavillon   Theaterwerkstatt	18
WGC-Theater   Marlene Bar & Bühne   THEATER in der LIST	19
TAK – die Kabarett-Bühne   Mittwoch:Theater e.V.   THEATER an der GLOCKSEE	20
Kulturzentrum Faust   DESiMOs Spezial Club   Theater Nordstadt	21
fensterzurstadt   Compagnie Fredeweß   Theatrio FigurentheaterHaus	22
Klecks-Theater   hebebühne Hannover   MeRz Theater	23
Uhu-Theater der Kleinkunst e.V.   KleinkunstBühne   Theatersaal Langenhagen	24
Amtshof Burgwedel   bauhof Hemmingen   Deister-Freilicht-Bühne	25
Isernhagenhof   Hermannshof   Schloss Landestrost	26

Besuchereinformationen	27
Übersichtskarte	28 – 29
Stadtbahnnetz Hannover	30 – 31



Ausstellungsraum

### Sprengel Museum Hannover

1

Mit den Schwerpunkten Deutscher Expressionismus und Französische Moderne zählt das Museum zu den bedeutendsten der Kunst des 20./21. Jahrhunderts. Den Anfang macht die 1969 von Dr. Sprengel geschenkte Sammlung. Künstlergruppen wie „Die Brücke“ oder „Der Blaue Reiter“ und Stilrichtungen wie Kubismus und Surrealismus setzen starke Akzente. Neben Werkgruppen (Picasso, Ernst, Klee, Nolde) und Kurt Schwitters' Merzbau beeindruckt auch eine umfassende Schenkung von Niki de Saint Phalle. Große Namen wie Warhol, Richter und Polke vertreten die Kunst nach 1945. Im Jahr 2015 eröffnet der markante Erweiterungsbau, der das Museum um ca. ein Drittel vergrößert.

✉ Kurt-Schwitters-Platz  
30169 Hannover  
Tel 0511 / 16 84 38 75  
www.sprengel-museum.de

🚶 Buslinie 100 ab Kröpcke, Haltestelle:  
Maschsee/Sprengel Museum  
🕒 Di 10–20 Uhr, Mi–So 10–18 Uhr



Ausstellungshalle

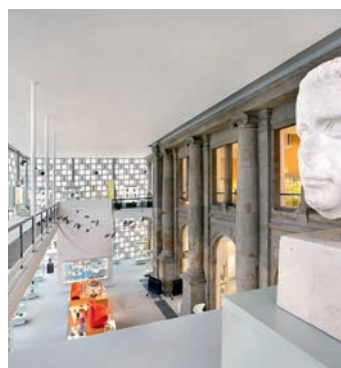
### kestnergesellschaft

2

Die kestnergesellschaft, im Zentrum Hannovers gelegen, zählt zu den größten und bekanntesten Kunstvereinen Deutschlands. In den lichtdurchfluteten Sälen des umgebauten Jugendstil-Schwimmbads werden international bedeutende KünstlerInnen mit ihren jeweils aktuellsten Arbeiten vorgestellt. Seit 1916 wurden von Joseph Beuys und Tony Cragg über Cindy Sherman und Santiago Sierra bis hin zu Andy Warhol die spannendsten zeitgenössischen Positionen gezeigt. Ein vielfältiges Veranstaltungsspektrum mit Ausstellungen, Führungen, Konzerten sowie Kinderangeboten und Rahmenprogramm vermitteln Werke und Standpunkte aktueller Kunst und Kultur.

✉ Gosierede 11  
30159 Hannover  
Tel 0511 / 70 12 00  
www.kestnergesellschaft.de

🚶 Stadtbahnlinien 4, 5, 6, 11  
Haltestelle: Steintor  
🕒 Di–So und an Feiertagen 11–18 Uhr  
Do 11–20 Uhr



Antike Kulturen

### Museum August Kestner

3

Das Museum ist nach August Kestner (1777–1853) benannt, der in seiner Zeit als hannoverscher Gesandter in Rom ägyptische, griechisch-römische Kleinkunst, Malerei und Grafik sammelte. Ergänzt um die Sammlung Friedrich Culemann, zeigt das 1889 eröffnete Museum 6.000 Jahre angewandte Kunst mit zum Teil weltweit einzigartigen Beständen: antike und ägyptische Kulturen, angewandte Kunst, Design und eine wertvolle Münzsammlung. Hinter einer ummantelnden, denkmalgeschützten Fassade befinden sich noch Elemente des ursprünglichen ersten Museumsgebäudes. Ausstellungen, Führungen, Vorträge und Workshops transportieren interessante kunstgeschichtliche Inhalte.

✉ Tramplatz 3  
30159 Hannover  
Tel 0511 / 16 84 27 30  
www.museum-august-kestner.de

🚶 Stadtbahnlinien 3, 7, 9, Haltestelle:  
Markthalle/Landtag, Fußweg 5 Min.  
🕒 Di und Do–So 11–18 Uhr  
Mi 11–20 Uhr



Tilo Schulz „Orbit“

### Kunstverein Hannover

4

1832 gegründet, gehört der Kunstverein Hannover zu den größten und ältesten Deutschlands. In jährlich vier bis sieben Themen- oder Einzelausstellungen liegt der Fokus auf internationaler zeitgenössischer Kunst aus dem gegenwärtigen Jahrhundert. Ein facettenreiches Programm aus Führungen, Vorträgen, Künstlergesprächen und Sonderformaten (z.B. „Talking Labels“, „Augenschmaus“) sowie ein umfangreiches Kinder- und Jugendangebot vermitteln verschiedenen Zielgruppen die Inhalte. Seit 1983 fördert das Haus den künstlerischen Nachwuchs in Deutschland und der Region Niedersachsen mit dem „Preis des Kunstvereins – Atelierstipendium Villa Minimo“.

✉ Sophienstraße 2  
30159 Hannover  
Tel 0511 / 16 99 27 80  
www.kunstverein-hannover.de

🚶 Stadtbahnlinien 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 11  
Haltestelle: Kröpcke, Fußweg 5 Min.  
🕒 Di–Sa 12–19 Uhr  
So und Feiertage 11–19 Uhr



Goldene Kutsche

### Historisches Museum 5

Das 1903 als „Vaterländisches Museum“ gegründete Historische Museum widmet sich der Stadtgeschichte Hannovers sowie der Landesgeschichte und Volkskunde Niedersachsens: Alles dreht sich um Geschichte(n). Es geht um die Entwicklung der mittelalterlichen Siedlung „honovere“ bis zur fürstlichen Residenzstadt, vom regional und überregional bedeutenden Industriestandort bis zur weltweit bekannten Messe- und Expo-Stadt. Das Haus mit ca. 4.500 qm Ausstellungsfläche zählt zu den größten stadtgeschichtlichen Museen Deutschlands. Einbezogen sind Überreste des ehemaligen Zeughauses und als ältestes Exponat der Beginenturm der mittelalterlichen Stadtmauer.

✉ Pferdestr. 6  
30159 Hannover  
Tel 0511 / 16 84 23 52  
www.historisches-museum-hannover.de

🚌 Stadtbahnlinien 3, 7, 9, Haltestelle: Markthalle/Landtag, Fußweg 5 Min.  
🕒 Di 10–19 Uhr, Mi–Fr 10–17 Uhr  
Sa, So und Feiertage 10–18 Uhr



Museum Schloss Herrenhausen

### Museum Schloss Herrenhausen 6

Das dem Historischen Museum zugeordnete Museum Schloss Herrenhausen ist die rekonstruierte Sommerresidenz der Welfen. An diesem geschichtsträchtigen Ort ging einst Europas Hochadel ein und aus.

Das Museum in dem einzigartigen Ambiente der berühmten Herrenhäuser Gärten lädt dazu ein, die Historie der Schloss- und Gartenwelt Herrenhausens zu entdecken. Wechselausstellungen mit kostbaren Exponaten erinnern an herausragende Persönlichkeiten, wie z.B. den Universalgelehrten Leibniz (1646–1716) oder die Kurfürstin Sophie (1630–1714).

✉ Herrenhäuser Str. 5  
30419 Hannover  
Tel. 0511 / 16 84 93 83  
www.hannover.de/herrenhausen

🚌 Stadtbahnlinien 4, 5 / Buslinie 136  
Haltestelle: Herrenhäuser Gärten  
🕒 April–Okt. täglich 11–18 Uhr  
Nov.–März Do–So 11–16 Uhr



Dinosaurier zum Anfassen

### Landesmuseum Hannover 7

Unweit des Maschsees befindet sich das größte staatliche Museum Niedersachsens. Neben Malerei und Skulptur des 14. bis 20. Jahrhunderts beherbergt das Museum bedeutende Exponate aus Archäologie, Völker- und Naturkunde. Hinzu kommen ein Münzkabinett und wechselnde Sonderausstellungen. Zurzeit werden die Dauerausstellungen völlig neu konzipiert, weswegen Archäologie und Völkerkunde erst ab 2015 wieder zu sehen sein werden. Die NaturWelten geben bereits einen Eindruck vom neu entstehenden WeltenMuseum und laden zum Entdecken zahlreicher Wasser- und Landtiere und ihrer Lebensräume ein. Ein Museumsshop und ein Café mit einem malerischen Innenhof, runden das Angebot ab.

✉ Willy-Brandt-Allee 5  
30169 Hannover  
Tel 0511 / 980 76 86  
www.landmuseum-hannover.de

🚌 Stadtbahnlinien 1, 2, 4, 5, 6, 8, 11  
Haltestelle: Aegidientorplatz / Bus 100  
🕒 Haltestelle: Maschsee/Sprengel Museum  
Di–Fr 10–17 Uhr, Sa + So 10–18 Uhr



Museum Wilhelm Busch

### Wilhelm Busch – Deutsches Museum für Karikatur und Zeichenkunst 8

Das Museum im Wallmodenpalais im Georgengarten beherbergt einen Großteil des Gesamtwerks von Wilhelm Busch, u.a. die Bildergeschichten „Max und Moritz“ sowie eine Sammlung mit über 40.000 historischen und zeitgenössischen Werken international bedeutender Künstler der Bildsatire – von den Anfängen der Karikatur über Arbeiten von Hogarth, Grandville, Daumier, Goya und den Zeichnern des „Simplicissimus“ bis hin zu Lorient, Ungerer, Waechter und Deix.

Wechselnde Ausstellungen widmen sich der Karikatur, Kinderbuchillustration, Modezeichnung und dem Cartoon/Comic.

✉ Georgengarten  
30167 Hannover  
Tel 0511 / 16 99 99 11/16  
www.karikatur-museum.de

🚌 Stadtbahnlinien 4, 5  
Haltestelle: Schneiderberg/Wilhelm-Busch-Museum  
🕒 Di–So 11–18 Uhr





### Museum für Energiegeschichte(n) 9

Ob Glühlampe, Telefon oder Radio – das Museum befasst sich mit den großen technischen Errungenschaften des Industriezeitalters, die es ohne Energie nie gegeben hätte. Jede dieser Erfindungen ist ein Stück Sozial- und Kulturgeschichte. Über 1.000 Kuriositäten und Klassiker laden ein zu einer Zeitreise durch die Welt der Technik.

Elektrisieren ist gesund

✉ Humboldtstraße 32  
30169 Hannover  
Tel 0511 / 12 31 16 - 349 41  
www.energiegeschichte.de

🕒 Stadtbahnlinie 17, Buslinien 120, 300  
Haltestelle: Humboldtstraße  
Di–Fr 9–16 Uhr (außer an Feiertagen)



### Laveshaus 10

Das klassizistische Laveshaus wurde 1824 von dem renommierten Städtebauer und Architekten Georg Friedrich Laves errichtet. Hier hat die Architektenkammer Niedersachsen ihren Sitz und zeigt Ausstellungen zu Architekturthemen. Das 1855 von Laves erbaute Nebenhaus dient als Ausstellungsraum und Sitz der Fortbildungsakademie der Architektenkammer.

Laveshaus

✉ Friedrichswall 5  
30159 Hannover  
Tel. 0511 / 28 09 60  
www.aknds.de

🕒 Stadtbahnlinien 3, 7, 9  
Haltestelle: Markthalle  
Mo–Do 9–16 Uhr, Fr 9–12 Uhr



### Theatermuseum 11

Es ist in Deutschland das einzige Museum seiner Art, das in einem Theater zuhause ist: Das Theatermuseum Hannover befindet sich seit 1993 im Schauspielhaus in der Prinzenstraße. Durch die räumliche Nähe zu aktuellen Inszenierungen präsentiert es lebendige Theatergeschichte. Das Programm umfasst Sonder-/Kabinettausstellungen, Lesungen, Vorträge und Konzerte.

Theatermuseum

✉ Prinzenstraße 9 (im Schauspielhaus)  
30159 Hannover  
Tel 0511 / 99 99 20 40  
www.theatermuseum-hannover.de

🕒 Stadtbahnlinien 10, 17, Bus 100, 121, 128, 134, 200, Haltestelle: Thielenplatz  
Di–Fr und So 14–19.30 Uhr  
Juni bis Mitte Sept. geschlossen



### Museum für Textile Kunst 12

Abendkleider internationaler Mode-Metropolen der 20er- bis 50er-Jahre, Hochzeitssaris aus Benares, Seiden-Ikats aus Thailand, für Hula-Tänze gewebte Baumrinde aus der Südsee – und Hannovers Haute Couture der 50er! Das Museum beeindruckt mit einer einzigartigen Stoffsammlung traditioneller, phantasievoller und kostbarer Handarbeiten aus aller Welt.

Haute Couture

✉ Borchersstr. 23  
30559 Hannover-Kirchrode  
Tel 0511 / 529 55 17  
www.museum-fuer-textile-kunst.de

🕒 Di–Fr 11–18 Uhr  
Sa und So nach tel. oder Email-Voranmeldung geöffnet



### Kindermuseum Zinnober 13

Ausprobieren, spielerisch entdecken, kreativ werden: In einer ehemaligen Werkskantine in Linden zeigt das Kindermuseum Mitmach-Ausstellungen für Kinder und Jugendliche. Der Verein, der bereits zahlreiche Ausstellungen und Projekte an wechselnden Orten realisiert hat, bietet auch Workshops als Kooperationsprojekte mit Schulen, Kitas und Spielparks an.

Mitmach-Ausstellung

✉ Badenstedter Straße 48  
30453 Hannover  
Tel 0511 / 89 73 34 66  
www.kindermuseum-hannover.de

🕒 Mo–Fr 9–17 Uhr, So 11–17 Uhr  
Samstag nur nach Absprache für Kindergeburtstage



### EXPOSEEUM 14

Das EXPOSEEUM hält die Erinnerung an die EXPO 2000 Hannover wach, der ersten und einzigen Weltausstellung in Deutschland. An der Expo Plaza präsentiert die Ausstellung Fotos von Menschen und Pavillons, Expo-Dokumente, Expo-Filme sowie abwechselnd die über 400 Geschenke der Teilnehmerländer zu den Nationentagen.

Rund um die Welt

✉ Expo-Plaza 11  
30539 Hannover  
Tel 0511 / 228 46 52  
www.exposeeum.de

🕒 So 11–16 Uhr  
Stadtbahnlinie 6  
Endstation: Messe/Ost (EXPO-Plaza)



WOK – World of Kitchen

### WOK – World of Kitchen 15

Europas erste und größte Küchenausstellung: Die World of Kitchen vermittelt die faszinierende Geschichte der Küchenkultur – vom Mittelalter bis zur Neuzeit. Das facettenreiche Erlebnismuseum bietet ausschließlich Führungen und gewährt tiefe Einblicke in die Kulturen verschiedener Nationen, in Kontinente, Mythen und Märchen sowie mobile Küchen.

Termine nach tel. Anmeldung  
Di–Sa 11–19 Uhr  
[www.wok-museum.de](http://www.wok-museum.de)

Mo–Fr 9–18 Uhr  
Sa, So, Feiertage 10–19 Uhr  
[www.weltderluftfahrt.de](http://www.weltderluftfahrt.de)

### Luftfahrt-Museum 17

Auf 13.500 qm Ausstellungsfläche sind fast 4.000 Exponate zu sehen, davon 35 Flugzeuge, 400 Flugzeugmodelle, Kolbenmotoren, Fliegerbekleidung u.a. Die Ausstellung beginnt mit der Darstellung des Aufstiegs des ersten Heißluftballons 1783. Highlights sind eine original Spitfire der Royal Air Force, eine Bf 109 G-2 und die erste Focke-Wulf Fw 190 A-8.

Di–So 10–17 Uhr  
[www.luftfahrtmuseum-hannover.de](http://www.luftfahrtmuseum-hannover.de)



Straßenbahnmuseum

### Straßenbahnmuseum 18

Das Museum veranschaulicht die Geschichte der Straßenbahn, ihre Epochen und die Entwicklung im Fahrzeugbau. Ob Nachkriegs-Zweiachser, Stadtbahn, O-Bus oder Schleifwagen: Die Sammlung präsentiert einen vielseitigen Fuhrpark – von der Pferdebahn des 19. Jahrhunderts (Nachbau) über Wagen der Jahrhundertwende bis zur „modernen“ und doch uralten U-Bahn.

Hohenfelder Straße 16  
31319 Sehnde  
Tel 0511 / 646 33 12

So und Feiertage 11–17 Uhr  
(Anfang April – Ende Okt. geöffnet)  
[www.wehmingen.de](http://www.wehmingen.de)



Silbermöbel

### Schloss Marienburg 19

Das Schloss präsentiert sich als Museum und ist ein kultureller Mittelpunkt in der Region Hannover. Die authentisch erhaltene Sommerresidenz der Welfen lädt im Rahmen von Führungen durch die verschiedenen Schlossräume zu einer Reise in die Vergangenheit ein. Unter freiem Himmel bietet der Schlossinnenhof für Konzerte und Open-Air-Events die perfekte Kulisse.

Marienberg 1  
30982 Pattensen  
Tel 05069 / 348 00 - 0  
[www.schloss-marienburg.de](http://www.schloss-marienburg.de)

Buslinie 300  
bis Haltestelle Pattensen ZOB  
Weiterfahrt Buslinie 310  
bis Haltestelle Schloss Marienburg



Im Klosterstollen

### Besucherbergwerk 20

Im ehemaligen Bergwerk Klosterstollen erwartet die Besucher eine spannende Reise auf den Spuren der Bergbauer. Die Ausstellung mit bergmännischen Werkzeugen, Trachten, Geleucht und Traditionsgegenständen stimmt auf die Grubenfahrt ein. An der Grundstrecke, wo der Kohleabbau erstmals begann, vermitteln Besucherführer Wissenswertes zum Deisterbergbau.

Hinterkampstraße 6  
30890 Barsinghausen  
Tel 05105 / 51 41 87

Ganzjährig geöffnet nach Vereinbarung.  
[www.klosterstollen.de](http://www.klosterstollen.de)



Blick ins Cockpit

### Welt der Luftfahrt 16

Der Traum vom Fliegen beschäftigt Menschen seit jeher. Die Ausstellung erzählt von den „alten“ Pionieren der Luftfahrt, ihren ersten Flugversuchen. Hauptattraktion ist das „echte“ Flughafengeschehen auf dem Roll- und Vorfeld des Hannover Airport! Doch nicht nur das sichtbare Treiben wird zum Erlebnis – es darf auch hinter die Kulissen geblickt werden.

Mo–Fr 9–18 Uhr  
Sa, So, Feiertage 10–19 Uhr  
[www.weltderluftfahrt.de](http://www.weltderluftfahrt.de)

### Luftfahrt-Museum 17

Auf 13.500 qm Ausstellungsfläche sind fast 4.000 Exponate zu sehen, davon 35 Flugzeuge, 400 Flugzeugmodelle, Kolbenmotoren, Fliegerbekleidung u.a. Die Ausstellung beginnt mit der Darstellung des Aufstiegs des ersten Heißluftballons 1783. Highlights sind eine original Spitfire der Royal Air Force, eine Bf 109 G-2 und die erste Focke-Wulf Fw 190 A-8.

Di–So 10–17 Uhr  
[www.luftfahrtmuseum-hannover.de](http://www.luftfahrtmuseum-hannover.de)



Luftfahrt-Museum

Di–So 10–17 Uhr  
[www.luftfahrtmuseum-hannover.de](http://www.luftfahrtmuseum-hannover.de)

Mo–Fr 9–18 Uhr  
Sa, So, Feiertage 10–19 Uhr  
[www.weltderluftfahrt.de](http://www.weltderluftfahrt.de)

### Luftfahrt-Museum 17

Auf 13.500 qm Ausstellungsfläche sind fast 4.000 Exponate zu sehen, davon 35 Flugzeuge, 400 Flugzeugmodelle, Kolbenmotoren, Fliegerbekleidung u.a. Die Ausstellung beginnt mit der Darstellung des Aufstiegs des ersten Heißluftballons 1783. Highlights sind eine original Spitfire der Royal Air Force, eine Bf 109 G-2 und die erste Focke-Wulf Fw 190 A-8.

Di–So 10–17 Uhr  
[www.luftfahrtmuseum-hannover.de](http://www.luftfahrtmuseum-hannover.de)



Torfmuseum



# Torfmuseum

21

Das Torfmuseum im imposanten Neustädter Schloss Landestrost informiert über die Entstehung, die Nutzung und den Schutz niedersächsischer Hochmoore. In einer speziellen „Moorkammer“ lässt sich nachempfinden, wie der Boden unter den Füßen nachgibt. Auch sind hölzerne Kultfiguren und Opfergaben zu sehen, die vom Glauben an Geister und Götter zeugen.



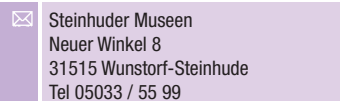
Nur nach Voranmeldung und  
zu den Führungen.  
[www.torfmuseum-neustadt.de](http://www.torfmuseum-neustadt.de)



Webstuhl



## Bären im Baum



## Steinhuder Museen

22

Fischer- und  
Webermuseum

Ein typisches Steinhuder Fachwerkhäus von 1850 direkt am Steinhuder Meer ist samt Mobiliar zu einem Museum der Fischer- und Webereigeschichte eingerichtet worden. Mit Webkostbarkeiten und Handwebstuhl sowie Torfkahn, Reusen und Räucherofen vermittelt das baulich kaum veränderte Haus ein authentisches Bild der hier vorherrschenden Berufe und vom Steinhuder Leben vergangener Jahrhunderte.



## Spielzeugmuseum

23

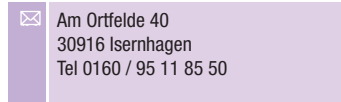
Die Sammlung befindet sich im Museum der Fischer- und Webereigeschichte: Spielzeug des gehobenen Bürgertums von ca. 1860 bis 1960 zeugt von den damals vorherrschenden Rollenbildern: feine Porzellankopfpuppen für Mädchen, technisches Blechspielzeug für Buben. Eine spielerische Zeitreise bietet die erste Etage – von frühesten mittelsteinzeitlichen Spielzeugen hinweisen über Zinnsoldaten bis zu plüschigen Kuscheltieren.



März, April und Nov. an Wochenenden  
und Feiertagen 13–17 Uhr  
Mai bis Okt. Di–So 13–17 Uhr  
[www.steinhuder-museen.de](http://www.steinhuder-museen.de)



Museumshof



Am Ortfelde 40  
30916 Isernhagen  
Tel 0160 / 95 11 85 50

## Wöhler-Dusche-Hof

24

Der Museumshof Wöhler-Dusche ist ein ländliches Baudenkmal des ausgehenden 16. Jahrhunderts. Das Ensemble besteht aus einem Haupthaus, einem Zweiständerbau, Unterfahrscheune, Bauerngarten und Backhaus. Alle Gebäudeteile sind an ihrem Standort ursprünglich erhalten und beherbergen eine kleine Sammlung bäuerlichen Kulturguts aus dem 19. Jahrhundert.



Mai bis September So 11–17 Uhr



## Vorbeikommen



## Mitmachen

## Nacht der Museen

**Unser Tipp!**

Lesungen, Theater, Kurzfilme und Kinderaktionen – und das alles in einer Nacht.

20 hannoversche Museen und Kunstvereine laden im Juni zum kulturellen Hochgenuss ein. Lustwandeln Sie von 18 bis 1 Uhr von Kunstwerk zu Kunstwerk.

Genießen Sie spezielle Führungen, Lesungen, Vorträge, Theater, Performances, spezielle Aktionen für Kinder, Kurzfilme, Fassadenaktionen und eine Vielzahl musikalischer Darbietungen. Individuelle Speisen- und Getränkeangebote in allen Häusern runden die Programme ab.

Zwischen allen Häusern pendelt der kostenlose Kulturbus. Den fulminanten Abschluss krönt die allseits beliebte Party im Künstlerhaus!

[www.hannover.de/nachtdermuseen](http://www.hannover.de/nachtdermuseen)



Erleben





Der Bajazzo



Tosca



Don Giovanni

### Staatsoper Hannover 25

Im Herzen von Hannover steht das prachtvolle Opernhaus, das 1852 von Georg Friedrich Laves erbaut wurde und heute 1.202 Sitzplätze umfasst.

Das künstlerische Programm des Hauses prägt das kulturelle Gesicht der Landeshauptstadt Niedersachsens über Stadt und Region hinaus. Die Staatsoper Hannover ist eines der größten Ensembletheater im deutschsprachigen Raum – über 30 Sängerinnen und Sänger, 30 Tänzerinnen und Tänzer haben sich fest an das Haus gebunden; das Niedersächsische Staatssorchester Hannover und der Chor der Staatsoper Hannover stehen für höchste musikalische Qualität an jedem Abend.

Zahlreiche Opern- und Ballettpremieren sowie ein breites Repertoire und hochkarätige Konzerte sind im Laves-Bau am Opernplatz jedes Jahr zu erleben. Im Ballhof mit den zwei Studiobühnen in der Altstadt wurde im Herbst 2010 die Junge Oper Hannover gegründet, die Jugendsparte der Staatsoper mit Musiktheater für Kinder und Jugendliche.

Seit 2006 werden zwei Opernpremierer pro Spielzeit auch von NDR Kultur live im Radio übertragen.

Der Opernball strahlt weit über die Region Hannover hinaus und zieht jährlich an den beiden Abenden über 4.000 Gäste an. Er steht immer unter einem anderen Motto, und dafür werden der Opernsaal und das Tanzparkett phantasievoll gestaltet. Nach dem Auftakt durch die Debütantinnen und Debütanten können die Gäste eine rauschende Ballnacht erleben und sich dabei jedes Jahr in eine andere Welt begeben. Ein einmaliges, stets ausverkauftes Ereignis.



Alle Stadtbahnlinien, außer 10 und 17, oder Buslinien 100, 200, 267 bis Kröpcke



Opernplatz 1  
30159 Hannover  
Tel 0511 / 99 99 - 11 11  
www.oper-hannover.de



Im Westen nichts Neues



Sympathie für den Teufel

### Schauspiel Hannover

Das Schauspiel Hannover setzt neben großen Weltentwürfen bekannter Autoren wie Musil, Kafka, Schiller, Tolstoi oder Ibsen auch auf junge Dramatiker wie Nis-Momme Stockmann oder Katja Brunner. Zeitgenössische Autoren wie Judith Schalansky oder Jonathan Safran Foer ergänzen das Repertoire. Neben Klassikern stehen viele Erst- und Uraufführungen auf dem Programm. Gespielt wird im Schauspielhaus, auf der Cumberlandischen Bühne/Galerie, im Ballhof Eins und Zwei.

### Schauspielhaus 26

Das Schauspielhaus mit 630 Plätzen wurde 1992 eröffnet. Hier inszenieren neben den Hausregisseuren Florian Fiedler, Tom Kühnel und Intendant Lars-Ole Walburg auch Regisseure wie Heike-M. Goetze, Stefan Kaegi oder Thomas Dannemann.

### Cumberland 27

Die Cumberlandische Bühne wurde im Oktober 2009 eröffnet. Sie ist mit etwa 200 Plätzen der neue Spielort für Gegenwartsdramatik, Projekte und Adaptionen. Das historische Treppenhaus der Cumberlandischen Galerie wird weiterhin für kleine Produktionen genutzt.

### Ballhof 28

Der Ballhof mit den Spielstätten Ballhof Eins und Zwei ist der zentrale Ort für junge Themen und zugleich die Heimstatt für das Junge Schauspiel und die Junge Oper Hannover.



Schauspielhaus / Cumberland:  
Prinzenstraße 9, 30159 Hannover

Ballhof:  
Knochenhauerstraße 28,  
30159 Hannover

Kontakt für alle drei Spielorte:  
Tel 0511 / 99 99 - 11 11  
www.schauspielhannover.de



Zum Schauspielhaus / Cumberland:  
alle Stadtbahnlinien oder Buslinien  
100, 200, 267 bis Kröpcke  
bzw. Stadtbahnlinien 10 und 17  
bis Thielenplatz / Schauspielhaus

Zum Ballhof:  
Stadtbahnlinien 4, 5, 6, 11  
bis Steintor





Shuttlebus zu den Spielstätten

**Unser Tipp!**

### Lange Nacht der Theater

Einen Querschnitt des eindrucksvollen Spektrums hannoverscher Schauspielkunst ermöglicht jedes Jahr die „Lange Nacht der Theater“. An rund 30 Spielorten können Bühnenfreunde von 18 Uhr bis Mitternacht von Theater zu Theater flanieren, sich aus klassischem Schauspiel, Tanztheater, Variété/Comedy und szenischen Lesungen ein kurzweiliges und kontrastreiches Programm zusammenstellen.

Zwischen allen Häusern pendelt der kostenlose Kulturbus.

www.hannover.de/buehnen



Weltklasseakrobatik im GOP

### GOP Variété-Theater

29

Hannover ist Deutschlands größter Variété-standort. Allein im Winter bieten die GOP Shows täglich rund 2.400 Besuchern Platz. Seit der Wiedereröffnung 1992 konzipiert das junge Team in Hannover Shows, die zu einer neuen Interpretation des Variétébegriffs geführt haben. Von Beginn an spielte sich das GOP Hannover in die Herzen der Hannoveraner.



Alle Stadtbahnlinien, außer 10 und 17, bis Kröpcke

Georgstraße 36  
30159 Hannover  
Tel 0511 / 30 18 67 - 10  
www.variete.de



Eingangsbereich

### Neues Theater

30

Das älteste Privattheater in Hannover begeistert seit über 52 Jahren seine Zuschauer mit Komödien, Kriminalstücken und wechselnden Specials. Das traditionsreiche Haus ist unsubventioniert und zu einer festen, aus der lokalen Kunst- und Kulturszene nicht mehr wegzudenkenden Institution geworden. Es haben 152 Personen Platz und man sitzt überall ganz nah am Geschehen.



Alle Stadtbahnlinien, außer 10 und 17, bis Kröpcke

Georgstraße 54  
30159 Hannover  
Tel 0511 / 36 30 01  
www.neuestheater-hannover.de



Orchesterkonzert



Emmichplatz 1  
30175 Hannover  
Tel 0511 / 31 00 - 0  
www.hmtm-hannover.de

### HMTMH

31

Mit rund 500 öffentlichen Veranstaltungen jährlich gehört die Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover zu Niedersachsens größten Kulturveranstaltern. Der Richard Jakob Saal am Emmichplatz, die Kammermusikäle in der Plathner- und Uhlemeyerstraße sowie das Studiotheater auf der Expo-Plaza präsentieren die ganze Fülle künstlerischer Vielfalt.



Buslinien 100, 121, 128, 134 und 200 bis Emmichplatz  
Buslinien 128 und 134 bis Plathnerstraße, Stadtbahnlinie 6 bis Expo-Plaza



Das Theater am Aegi



Aegidientorplatz 2  
30159 Hannover  
Tel 0511 / 989 33 33  
www.theater-am-aegi.de

### Theater am Aegi

32

Ob Kindermusical, dramatisches Theater, Ballett oder Comedy – für solche Veranstaltungen hat Hannover immer eine traditionsreiche Antwort parat: das Theater am Aegi.

Nationale und internationale Künstlerinnen und Künstler aus Comedy und Kabarett, Schauspiel, Musical, Oper und Operette, Pop, Jazz und Klassik finden dort ein Zuhause.



Stadtbahnlinien 1, 2, 4, 5, 6, 8, 10, 11, 17 oder Buslinien 100, 120, 200, 267 bis Aegidientorplatz



Theater Flunderboll: „Das wird schon“



Hildesheimer Straße 39 a  
30169 Hannover  
Tel 0511 / 350 60 70  
www.die-hinterbuehne.de

### die hinterbuehne

33

die hinterbuehne ist Sitz des Theater Flunderboll. Das Haus-Ensemble zeigt Stücke zeitgenössischer Autoren. Darüber hinaus wird das Programm ergänzt durch ausgewählte Gastspiele von freien Gruppen und Solokünstlern. Der Schwerpunkt liegt beim Sprechtheater, aber auch Kabarett, Zauberei und szenische Lesungen finden Eingang in den Spielplan.



Stadtbahnlinien 1, 2 und 8 bis Schlägerstraße



Passage Dangereux

### COMMEDIA FUTURA 34

Diese Räume sind schon Theater, schrieb einmal eine Kritikerin über das Theater in der Südstadt. Eine ehemalige Klareisfabrik haben Wolfgang A. Piontek und seine Truppe zu einem Zentrum für darstellende Künste gemacht. Seit über 25 Jahren zeigt COMMEDIA FUTURA Tanz, Performances und Theater – Eigenproduktionen, Gastspiele und Koproduktionen mit internationalen Künstlern.



Stadtbahnlinien 1, 2, 8 bis Schlägerstraße oder 4, 5, 6, 11 bis Marienstraße, Buslinie 121 bis Stolzestraße

Seilerstraße 15 F  
30171 Hannover  
Tel 0511 / 81 63 53  
www.commedia-futura.de



MASALA Weltbeat Festival

### Kulturzentrum Pavillon 35

Das zentral am Hauptbahnhof gelegene Kulturzentrum ist Spielstätte für Veranstaltungen aus den Bereichen Musik, Kabarett/Comedy, Literatur und Theater sowie Ort für soziokulturelle Themen. Das Programm ist vielfältig, aktuell, anspruchsvoll und unterhaltsam. Das überregional bekannte MASALA Weltbeat Festival hat hier seine Heimat.



Alle Stadtbahnlinien, außer 4, 5, 6, 11, 16, bis HBF oder Buslinien 121, 134, 300, 500, 700 bis Raschplatz ZOB

Lister Meile 4  
30161 Hannover  
Tel 0511 / 23 55 55 - 0  
www.pavillon-hannover.de



DIE SCHATZINSEL – TRASH 'R' ISLAND

### Theaterwerkstatt Hannover 36

Professionelles Freies Theater mit eigener Spielstätte im Kulturzentrum Pavillon. Anspruchsvolle Inszenierungen für Kinder und Jugendliche stehen gleichberechtigt neben Produktionen für Erwachsene. Die Theaterwerkstatt tourt im In- und Ausland und wurde mehrfach auf internationalen Theaterfestivals ausgezeichnet.



Alle Stadtbahnlinien, außer 4, 5, 6, 11, 16, bis HBF oder Buslinien 121, 134, 300, 500, 700 bis Raschplatz ZOB

Lister Meile 4  
30161 Hannover  
Tel 0511 / 34 41 04  
www.theaterwerkstatt-hannover.de



Jango Erhardo visuelle Comedy

### WGC-Theater 37

Das WGC-Theater gehört seit 33 Jahren zur hannoverschen Kulturszene. Hier können sich die Besucherinnen und Besucher in die Welt von Kabarett, Comedy und Kleinkunst sowie von Musik und zeitloser Literatur entführen lassen. Über 180 Veranstaltungen finden hier im Jahr statt.



Kommandanturstraße 7  
30169 Hannover  
Tel 0511 / 59 09 05 60  
www.wgc-theater.de



Stadtbahnlinien 3, 7, 9 bis Waterloo, Stadtbahnlinie 17 oder Buslinien 120, 300, 500 bis Humboldtstraße



Konzert auf der Bühne

### Marlene Bar & Bühne 38

Das Marlene Bar & Bühne bietet ganzjährig ein reichhaltiges Angebot an Veranstaltungen. Das Repertoire reicht von Jazz bis Klassik, von Comedy & Kabarett bis Theater, von Rock über Pop bis A-cappella & Chanson. Mit Speisen und Getränken am Platz können sich die Gäste in entspannter Bar-Atmosphäre verzaubern lassen.



Prinzenstraße 10  
30159 Hannover  
Tel 0511 / 368 16 87  
www.marlene-hannover.de



Stadtbahn 10 und 17, Buslinien 100, 121, 128, 134, 200 bis Haltestelle Thielenplatz, Schauspielhaus



Wie du mir

### THEATER in der LIST 39

Das THEATER in der LIST gilt als Topadresse für anspruchsvolles Schauspiel für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Mit Mut zum künstlerischen Risiko probieren die professionellen Schauspieler in ihren Inszenierungen verschiedene Theaterformen aus. Gastspiele anderer, auch internationaler Theater runden das Programm ab.



Spichernstraße 13  
30161 Hannover  
Tel 0511 / 89 71 19 46  
www.theaterinderlist.de



Stadtbahnlinien 1 und 2 bis Werderstraße oder Buslinie 128 bis Kriegerstraße



Eingangsbereich

### TAK – die Kabarett-Bühne 40

Das Theater am Küchengarten (kurz: TAK) ist als Kabarett die einzige professionell betriebene Bühne ihrer Art in Niedersachsen. An 250 Abenden pro Jahr zeigt das TAK Kabarett, Musik-Kabarett und gehobenen Nonsens. Im TAK finden etwa 120 Gäste Platz, die sich vor der Vorstellung und während der Pausen von der hauseigenen Gastronomie bewirten lassen können.



Stadtbahnlinie 10 oder Buslinien 100, 120, 200 und 700 bis Küchengarten

Am Küchengarten 3 – 5  
30449 Hannover  
Tel 0511 / 44 55 62  
www.tak-hannover.de



I hired a contract killer

### Mittwoch:Theater e. V. 41

Klassiker? Politisches Theater? Experimentelles und Absurdes? Oder gar Komödien? Das Mittwoch:Theater und seinen Spielplan in eine Schublade stecken zu wollen, fällt schwer. Als eines der ältesten Privat-Theater Niedersachsens mit seinen 120 Sitzplätzen hat man sich jedoch primär den deutschsprachigen Dichtern wie Brecht, Kafka und Schiller verschrieben.



Stadtbahnlinie 9 bis Nieschlagstraße oder Buslinien 100 und 200 bis Lindener Berg

Am Lindener Berge 38  
30449 Hannover  
Tel 0511 / 45 62 05  
www.mittwochtheater.de



Krieg. Stell dir vor, er wäre hier

### THEATER an der GLOCKSEE 42

Der „Geheimtipp an der Ihme“ bietet seit mehr als 25 Jahren professionelle und nahkommende Theaterkunst. Im extrem wandelbaren Bühnenraum erwarten das buntgemischte Publikum zeitgenössische Dramatik, eigene Stückentwicklungen, Projekte und Experiment – die Themen nah am Puls der Zeit, die Zuschauer nah an den Akteuren.



Stadtbahnlinien 10 oder 17 bis Goetheplatz, Buslinien 100 oder 200 bis Glocksee

Glockseestraße 35  
30169 Hannover  
Tel 0511 / 161 39 36  
www.theater-an-der-glocksee.de



Der Gott des Gemetzels

### Kulturzentrum Faust 43

Die Warenannahme ist die Theaterbühne des Kulturzentrums Faust. Sie bietet kulturelle Highlights aller Sparten. Das Spektrum reicht von Gastspielen freier Theater und renommierter Bühnenkünstler bis hin zur äußerst lebendigen Improvisationstheaterszene. Weiterhin stehen Literatur, Musik, Dokumentarfilme und Diskussionsveranstaltungen auf dem Programm.



Stadtbahnlinie 10 oder Buslinie 700 bis Leinaustraße

Zur Bettfedernfabrik 3  
30451 Hannover  
Tel 0511 / 45 50 01  
www.kulturzentrum-faust.de



DESiMO moderiert die MIX-Show

### DESiMOs Spezial Club 44

Große Kleinkunst live im historischen Kinosaal. Hier gastieren wöchentlich ausgewählte Comedians und Kabarettisten; monatlich präsentiert Gastgeber DESiMO die MIX-Show mit Überraschungsgästen – immer mit vier anerkannten Lachgaranten verschiedenster Genres. Immer im traditionsreichen und kuscheligen Apollo. Live! Lustig!! Linden!!! Sie werden lachen.



Stadtbahnlinie 10 oder Buslinie 700 bis Leinaustraße

DESiMOs Spezial Club im Apollokino  
Limmerstraße 50, 30451 Hannover  
Tel 0511 / 70 03 94 64  
www.spezial-club.de



ERDE

### Theater Nordstadt 45

Seit 1985 spielt das Theater Nordstadt in der Bürgerschule – pro Spielzeit ein bis zwei anspruchsvolle Theaterinszenierungen, dazu unregelmäßig Lesungen oder musikalische Revuen. Das Ensemble zeigt vor allem unbekannte Stücke bekannter Autoren, dabei auch spannende Uraufführungen. Ein Geheimtipp für Fans von Inszenierungen mit Format.



Stadtbahnlinien 6, 11 oder Bus 100, 200 bis Kopernikusstraße

Klaus-Müller-Kilian-Weg 2  
30167 Hannover  
Tel 0511 / 75 22 65





Im Schatten des Mondes

### fensterzurstadt

46

fensterzurstadt ist ein Zusammenschluss professioneller Theaterschaffender, die ihre Inszenierungen vor allem auf der Bühne der Alten Tankstelle Striehlstraße realisieren. Die Arbeiten der Gruppe sind im Grenzbereich zwischen Entertainment, szenisch-musikalischem Experiment, Schauspiel und Performance angesiedelt und wurden mit mehreren Kulturpreisen ausgezeichnet.



Stadtbahnlinien 6, 11 oder  
Buslinien 100, 200 bis Christuskirche

Alte Tankstelle  
Striehlstraße 14, 30159 Hannover  
Tel 05 11 / 22 02 19 12  
www.fensterzurstadt.de



Bach im Basement

### Compagnie Fredeweß

47

Innovativer zeitgenössischer Tanz auf hohem professionellen Niveau. Neben einem Tanzabend finden alljährlich ein europäisches Kooperationsprojekt und das Festival der Freien Szene Hannovers statt. In der Initiative „MOTS – Moderner Tanz für Schulen“ widmet sich die Compagnie der Vermittlung des Tanzes an Kinder und Jugendliche.



Stadtbahnlinien 3, 7, 17 bis Allerweg  
oder Buslinien 100, 200  
bis Charlottenstraße

Tanzhaus im AhnbergViertel  
Ilse-ter-Mer-Weg 7, 30449 Hannover  
Tel 0511 / 45 00 10 82  
www.compagnie-fredewess.de



Großer Wolf & kleiner Wolf

### Theatrio FigurentheaterHaus

48

Im Repertoire des Theatrio mit 150 Plätzen sind jährlich über 40 verschiedene Inszenierungen zu sehen. Mit künstlerisch gestalteten Figuren bringen die Figurentheater Die Füchse, Marmelock, Neumond und Seiler sowie Gasttheater aus dem gesamten Bundesgebiet Stücke für Zuschauer aller Altersgruppen auf die Bühne.



Stadtbahnlinie 2  
bis Großer Kolonnenweg,  
Stadtbahnlinie 1  
bis Büttnerstraße

Großer Kolonnenweg 5  
30163 Hannover  
Tel 0511 / 899 59 - 40  
www.figurentheaterhaus-hannover.de



Trollspion

### Klecks-Theater

49

Das Klecks-Theater, mit einem Repertoire von z.Zt. 14 Stücken für Kinder ab 3 bis 12 Jahren, bringt jedes Jahr drei Neuinszenierungen heraus. In seinen Produktionen verhandelt es über das Leben mit all seinen Risiken, Chancen und brennenden Anliegen. Das Klecks-Theater nimmt sein junges Publikum auf leichte Weise ernst und begegnet ihm auf Augenhöhe.



Klecks-Theater im KinderTheaterHaus  
Kestnerstraße 18, 30159 Hannover  
Tel 0511 / 81 69 81  
www.kindertheaterhaus-hannover.de



Stadtbahnlinien 4, 5, 6, 11 bis  
Marienstraße



Holger Kirleis

### hebebühne Hannover

50

hebebühne ist ein Künstlerprojekt, das Ausdrucksformen von Musik, Literatur, Theater und Medien verbindet. Im Rahmen der hebebühne arbeiten unterschiedliche, jeweils produktions- und projektorientierte Ensembles. Initiierend sind Bengt Kiene (Sänger, Schauspieler, Autor) und Holger Kirleis (Pianist, Komponist, Musikperformer).



Am Puttenser Felde 6 A  
30167 Hannover  
Tel 0511 / 700 09 29  
www.hebebuehne-hannover.de



Die hebebühne betreibt keinen  
eigenen festen Spielort.



Die Zauberflöte

### MeRz Theater

51

Das MeRz Theater als frei arbeitendes Theater hat sich mit seinen Märcheninszenierungen weit über seine Stammgäste hinaus einen guten Ruf erworben. Darüber hinaus locken Inszenierungen verschiedenster bekannter Erzählungen ein breites Publikum an. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf moderner Dichtung und zeitgenössischer Musik.



Brehmstraße 10  
30173 Hannover  
Tel. 0511 / 81 56 03  
www.merztheater.de



Stadtbahnlinien 4, 5, 6, 11  
bis Braunschweiger Platz  
Buslinien 128, 134 bis Brehmstraße



### Uhu-Theater der Kleinkunst e. V. 52

Die Südstadtbühne bietet Entertainment, Comedy, Musik und Kabarett der gehobenen Kleinkunst-Szene. Allerbeste Künstler begeisterten das Publikum. Nach der Vorstellung wird das Theaterfoyer zum Gästetreff mit den Protagonisten. Eine sehr persönliche Atmosphäre und gute Gastronomie runden jeden Theaterabend ab.

Theatersaal

✉ Böhmerstraße 8  
30173 Hannover  
Tel 0173 / 159 95 81  
www.uhu-theater.de

🚌 Stadtbahnlinien 1, 2, 8 bis Geibelstraße  
Buslinie 121 bis Altenbekener Damm



### KleinkunstBühne 53

Das Ambiente der KleinkunstBühne zeichnet sich durch seine Wohnzimmeratmosphäre aus. Die KleinkunstBühne ist als Verzehrrtheater konzipiert, sodass die Gäste den Abend bei Getränken und leckerem Essen genießen können. Ob Kabarett, Comedy, Artistik oder Musik, ein abwechslungsreiches Programm erwartet die Gäste. Die KleinkunstBühne Hannover ist barrierefrei.

Daphne de Luxe

✉ Gottfried-Keller-Str. 28 – 30  
30655 Hannover  
Tel 0511 / 539 10 20  
www.kb-hannover.de

🚌 Bahnlinsen 3, 7, 9  
Haltestelle Klingerstraße



### Theatersaal Langenhagen 54

Im Theatersaal gastieren Comedians, Kabarettisten und weitere Künstler aus dem In- und Ausland. Größen, aber auch Newcomer aus Varieté, Schauspiel und Musical haben mit dem Theatersaal die perfekte Bühne. Seit über 30 Jahren feiert hier MIMUSE Erfolge – das größte Kleinkunst-Festival Norddeutschlands.

„Hamlet“ von Frank „Franz“ Burghardt

✉ Kleinkunstbühne  
Rathenaustraße 14  
30853 Langenhagen  
www.langenhagen.de

🚌 S-Bahnlinien 4, 5  
Haltestelle Langenhagen Mitte,  
anschließender Fußweg 5 Min.



### Amtshof Burgwedel 55

Ob Gipsy- und Jazzmusik, klassische Konzerte oder Kabarett – das kulturelle Spektrum der Veranstaltungen im Amtshof Burgwedel bietet für jeden Geschmack etwas. Fester Bestandteil des jährlich wechselnden Programms sind der „Kulturelle Frühling“ und der „Kulturelle Herbst“ mit unterschiedlichen musikalischen Einzelinterpreten und Ensembles.

Amtshof Burgwedel

✉ Auf dem Amtshof 8  
30938 Burgwedel  
Tel 05139 / 897 31 22  
www.burgwedel.de

🚌 Stadtbahnlinie 9, Haltestelle Fasanenk-  
krug, Weiterfahrt Buslinie 620  
Haltestelle Großburgwedel Kranken-  
haus, Fußweg 6 Min.



### bauhof Hemmingen 56

Im Kulturzentrum bauhof Hemmingen findet Kultur in einem schön restaurierten ehemaligen Bauernhaus statt. Der bauhof ist Spielfeld für spartenübergreifende, zeitgenössische, aber auch klassische Kulturveranstaltungen. Zum Spektrum zählen u.a. Theater, Comedy, Varieté, Lesungen, Konzerte und Matinees mit klassischer Musik.

bauhof Hemmingen

✉ Dorfstraße 53  
30966 Hemmingen  
Tel 0511 / 760 89 89  
www.bauhofkultur.de

🚌 Buslinien 363, 365, 366  
Haltestelle Dorfstraße



### Deister-Freilicht-Bühne 57

Seit über 80 Jahren wird mitten im Wald in Barsinghausen Theater gespielt. Von Mai bis September erfreut die Deister-Freilicht-Bühne ihre Besucherinnen und Besucher mit drei Theaterstücken – Theater für die ganze Familie, Komödie, Klassiker oder Musical. Darüber hinaus lockt die Traditionsbühne mit stark nachgefragten Sonderveranstaltungen.

Theater unter freiem Himmel

✉ Unter den Eichen  
30890 Barsinghausen  
Tel 05105 / 51 44 45  
www.deister-freilicht-buehne.de

🚌 S-Bahn-Linie 1, Haltestelle Barsinghau-  
sen, anschließender Fußweg 15 Min.  
Verschiedene Buslinien  
Haltestelle Bahnhof oder Am Kaiserhof



Isernhagenhof

## Isernhagenhof

58

Die Stallungs- und Vorratsgebäude des ehemaligen Bauernhofs in Isernhagen F.B. wurden umgebaut und laden jetzt zu verschiedenen kulturellen Veranstaltungen ein. Wo sich einst Federvieh und anderes Getier tummelte, wird heute musiziert, rezitiert und deklamiert.



Stadtbahnlinie 9, Haltestelle Fasanenkrug, Weiterfahrt Buslinie 620  
Haltestelle Isernhagenhof



Hauptstr. 68  
30916 Isernhagen  
Tel 05139 / 89 49 86  
www.isernhagenhof.de



Hermannshof

## Hermannshof

59

Hier spielt die Musik. Experimentell, zart, schrill, meist live oder vom Chip. Bildende Kunst kommt in Stahl und aus Stroh, mit Performance und Multimedia, als Landart oder Lichtzeichen.

Der Hermannshof steht für „Kultur auf hohem Niveau“.



S-Bahnlinie 5  
Haltestelle Völksen-Eldagsen,  
Fußweg 15 Min.



Röse 33  
31832 Springe-Völksen  
Tel 05041 / 85 30  
www.hermannshof.de



Schloss Landestrost

## Schloss Landestrost

60

Als anerkanntes und beliebtes Kulturzentrum zieht Schloss Landestrost in Neustadt am Rübenberge Besucher aus Stadt und Land an. Der schöne Renaissancesaalbau an der Leine wird ganz zeitgemäß genutzt und liefert den Rahmen für die Programmreihe „Kultur im Schloss“ mit Ausstellungen, Konzerten, Liederabenden und Workshops.



S-Bahnlinie 2  
Bahnhof Neustadt am Rübenberge  
Fußweg 10 Min.



Schloßstr. 1  
31535 Neustadt  
Tel 05032 / 899 - 154  
www.stiftung-kulturregion.de



## Tourist Information

Umfassenden Service für Ihren Besuch in Hannover erhalten Sie in der Tourist Information, direkt gegenüber dem Hauptbahnhof, oder am Infocounter im Neuen Rathaus. Ob Informationen zu einzelnen Sehenswürdigkeiten, Broschüren, Stadtrundfahrten oder Souvenirs: Rufen Sie uns einfach an oder besuchen Sie uns!

### Tourist Information

Ernst-August-Platz 8 | 30159 Hannover  
Tel 0511 / 123 45 - 111 | info@hannover-tourismus.de  
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr, Sa. 10.00 – 15.00 Uhr,  
April – Okt.: So. 10.00 – 15.00 Uhr.

### Infocounter Neues Rathaus

Trammplatz 2 | 30169 Hannover | Tel 0511 / 16 84 53 33  
Öffnungszeiten: März – Okt.: Mo. – Fr. 9.30 – 18.30 Uhr, Sa. & So. 10.00 – 18.30 Uhr,  
Nov. – Feb.: täglich 11.00 – 16.30 Uhr.



Die Hannover App für Ihr iPhone, iPad oder Android können Sie sich kostenlos in den entsprechenden Stores herunterladen.



Hannover Tourismus bei Facebook: Top-Events aus Kultur, Kunst und Musik sowie exklusive Tipps auf einen Blick – teilen Sie mit uns alle touristischen Highlights.

## HannoverCard – die Erlebniskarte für Hannoveraner und unsere Gäste!

Unsere Empfehlung!



Entdecken Sie Hannover und die Region bequem und preisgünstig mit der HannoverCard. Die HannoverCard bietet Ihnen freie Fahrt in allen Bussen, S- und Stadtbahnen sowie Nahverkehrszügen des gesamten Großraumverkehrs Hannover (GVH). Und die HannoverCard hat noch viel mehr zu bieten: Erleben Sie die touristischen Highlights der Stadt und Region zu deutlich reduzierten Preisen! Ermäßigungen auf die Eintrittskarten erhalten Sie u. a. auch in vielen Museen und Theatern.



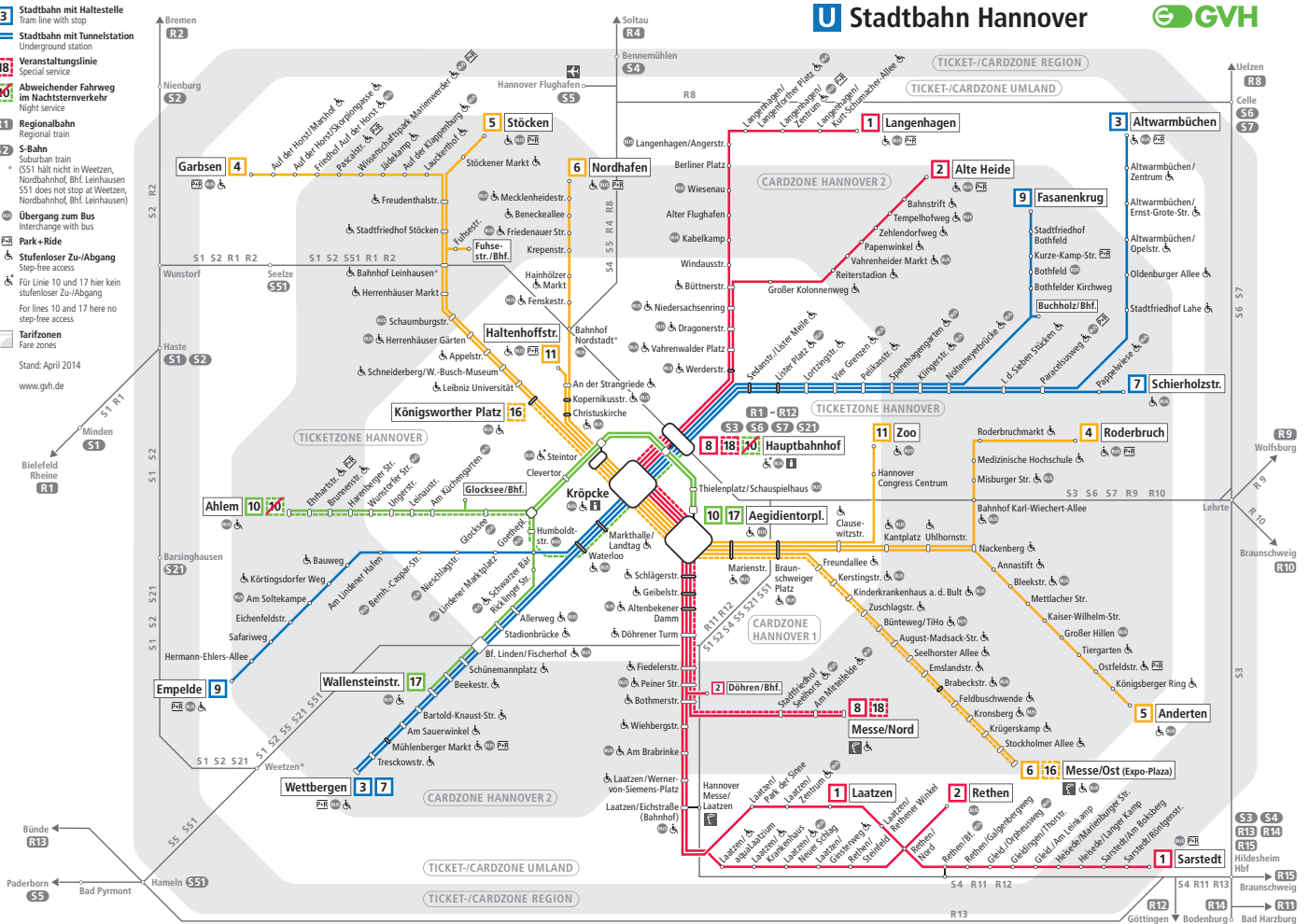
Die Museen und Bühnen in der Region (Ziffern 16-24 und 54-60) sind im Stadtplan nicht aufgeführt.

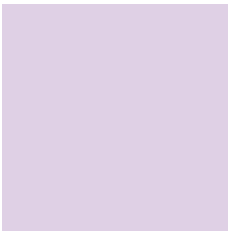
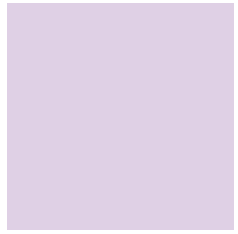




- 3** Stadtbahn mit Haltestelle  
Tram line with stop
  - 16** Stadtbahn mit Tunnelstation  
Underground station
  - 16** **18** **20** Veranstaltungslinie  
Special service
  - 20** Abweichender Fahrweg  
im Nachtsternverkehr  
Night service
  - R1** Regionalbahn  
Regional train
  - S2** S-Bahn  
Suburban train  
\* (S51 hält nicht in Weetzen,  
Nordbahnhof, BfH, Leinhausen  
S51 does not stop at Weetzen,  
Nordbahnhof, BfH, Leinhausen)
  - Übergang zum Bus**  
Interchange with bus
  - Park + Ride**
  - Stufenloser Zu-/Abgang**  
Step-free access  
Für Linie 10 und 17 hier kein  
stufenloser Zu-/Abgang  
For lines 10 and 17 here no  
step-free access
  - Tarifzonen**  
Fare zones
- Stand: April 2014  
www.gvh.de

### U Stadtbahn Hannover





#### Impressum:

V.i.S.d.P.: Hans Christian Nolte | Herausgeber: Hannover Marketing und Tourismus GmbH, Vahrenwalder Straße 7, 30165 Hannover, [info@hannover-marketing.de](mailto:info@hannover-marketing.de) | Redaktion: Maike Scheunemann, Roland Heine | Gestaltung: kerstin thiem grafik design | Druck: gutenberg beuys feindruckerei gmbh | Auflage: 100.000 Exemplare

#### Fotonachweis:

Titelbild: Gert Weigelt (1), Michael Herling/Aline Gwose/Benedikt Werner, Sprengel Museum Hannover (1,2) | Fotos: Marek Kruszewski (2), kestnergesellschaft 2014. Foto: Jürgen Brinkmann (4), Museum August Kestner (5), Ausstellungsansicht Tilo Schulz »Orbit« Kunstverein Hannover, 2014 Foto: Raimund Zakowski(5), Historisches Museum (6), Landeshauptstadt Hannover (6), Landesmuseum Hannover (7), Martin Kirchner (7), Museum für Energiegeschichte(n) (8), Laveshaus (8), Dirk Meußling (8), C.Kik (9), Sebastian Hoff (9), EXPOSEEUM e.V. (9), WOK – World of Kitchen (10), Hannover Airport (10), Christian Wyrwa (10,13), Kunstverein Hannover (13), Hannoverschen Straßenbahn-Museum e.V. (11), EAC GmbH (11), Klosterstollen Barsinghausen (11), Torfmuseum Neustadt (12), Steinhuder Museen Fischer- und Webermuseum | Spielzeugmuseum (12), Wöhler-Dusche-Hof (13), Jörg Landsberg (14), Thomas M. Jauk (14), Katrin Ribbe (15), Christian Wyrwa (16,27), GOP Gastronomie GmbH & Co. KG (16), VB Concept GmbH (16), Nico Herzog/HMTMH (17), Theater am Aegi (17), die hinterbühne (17), Ralf Mohr (18), Kulturzentrum Pavillon (18), Klaus Fleige (18), Jango Erhardo (19), Marlene Bar & Bühne (19), THEATER in der LIST (19), TAK – die Kabarett-Bühne (20), Aki Kaurismäki (20), Sonja Mehner (20,32), Kulturzentrum Faust (21,32), DESIMOs Spezial Club (21), Theater Nordstadt (21), fensterzurstadt (22), Christian Burkert (22), Theatrio FigurentheaterHaus (22), Joachim Giesel (23), Matthias Ferdinand Döring/hebebühne Hannover (23), MeRz Theater (23), Uhu-Theater der Kleinkunst e.V. (24), Stephan Stätzner (24), MIMUSE (24), Amtshof Burgwedel (25), Bauhof Hemmingen (25), Deister-Freilicht-Bühne Barsinghausen e.V. (25), Isernhagenhof (26), Hermannshof (26), Schloss Landestrost (26), Janko Woltersmann (32) | Kartografie: Landeshauptstadt Hannover, Geoinformation

Druckfehler, Änderungen und Irrtümer vorbehalten, Stand: November 2014